



# Bohème- Evergreens

**1. Schön, wie der junge Frühling**

Lied und langsamer Foxtrot

Franz Grothe

**2. Liebe kommt — Liebe geht**

Chanson und English Waltz

Allan Gray

**3. Du bist zu schön, um treu zu sein**

Foxtrot

Peter Kreuder

**4. Komm auf die Schaukel, Luise!**

Schunkelwalzer

Theo Mackeben

**5. Allerschönste aller Frauen**

Foxtrot

Franz Grothe

**6. Irgendwo, in weiter Ferne**

Lied

Harald Böhmelt

**7. Runnin' wild**

Schneller Foxtrot

Harrington Gibbs

HEFT

3

WIENER BOHEME VERLAG, BERLIN-MÜNCHEN





# Schön, wie der junge Frühling

Lied und langsamer Foxtrot

aus dem Film: „Die blonde Carmen“

Text: Hans Hannes

Musik: Franz Grothe

Erleichtert: Walter Franz

**Moderato**

**Gesang**

**Klavier**

**VERSE**

1. Je - den könnt' ich  
2. Im - mer möcht' ich

*mf* *p*

G A7 D7 F° Am F7 D7 G C D

küs - sen, und je - der soll's wis - sen: Ich bin au - gen - blick - lich so  
sin - gen, im Tan - ze mich schwin - gen! Im - mer möcht' ich la - chen und

G F° D7 G C D G F°

*rit.* **REFRAIN**

ü - ber, ü - ber - glück - lich! } Schön, wie der jun - ge Früh - ling ist die - se Welt,  
was Ver - rückt - tes ma - chen! }

*rit.* *p*

D Em7 A7 D7 +5 G A7

seit ich die Frau ge - fun - den, die mir ge - fällt! Noch gestern war der Him - mel so

*p* *mf*

D7 G G7 C D7



grau, — so grau, heut' ist der-sel-be Him-mel — so blau, — so blau!

*(rit.)*

G Em A7 D7 +5

Schön, wie der junge Früh-ling ist die-se Welt, seit ich die Frau ge - fun - den,

*p*

G A7 G7

die mir ge - fällt! Du hast mit deinen Küs - sen — mein Herz — ent - facht!

*p* *f*

G D+ G C Cm G E7

*rit.* 1. Ich bin in dei-nen Ar-men er - wacht! 2. wacht! —

*p* *rit.* *rit.*

A7 D7 +5 G G° D7 +5 G 6





# Liebe kommt-Liebe geht

Chanson und English Waltz  
aus dem Film  
„Berlin - Alexanderplatz“

Text: Hans Wilhelm

Musik: Allan Gray  
Klav.-Arr.: Walter Borchert

*f*

Man macht nicht viel Ge-schrei um Lie - be heut', das ist vor-bei. Man ver-  
Nichts wäh - ret e - wig - lich, auch Lie - be nicht. Ge - le - gent - lich a - ber

trägt sich \_\_\_\_\_ o - der schlägt sich. Ein Tag gilt für ein Jahr, man  
glaubt man \_\_\_\_\_ noch ein - mal dran. Das Stan-des - amt ist nah und

fragt sich nicht, was vor - her war, je - der denkt sich \_\_\_\_\_ selbst-ver - ständ - lich: \_\_\_\_\_ Lie - be  
eins, zwei, drei sagst du das „Ja“. Wenn die Lie - be \_\_\_\_\_ doch nur blie - be: \_\_\_\_\_

*poco rit.* *mp*



# Refrain

5

kommt, Lie - be geht, das kann kei - ne Re - gie - rung ver - bie - ten.

*p-f* *pp*

Heu - te blond, mor - gen braun, ja wer wird denn sein Herz fest ver -

mie - ten! Nimm das Glück, \_\_\_\_\_ wo's Dir lacht, \_\_\_\_\_ Glück ist Gold, \_\_\_\_\_ Gold ist

*mf*

Macht. \_\_\_\_\_ Lie - be kommt, Lie - be geht, ist ein Hauch nur, der rasch ver -

geht, \_\_\_\_\_ ist ein Hauch nur, der rasch ver - geht. Lie - be geht. \_\_\_\_\_ 8<sup>va</sup>

1. 2.



# Du bist zu schön, um treu zu sein

Foxtrot aus dem Film  
„Opernball“

Text von Ernst Marischka

Musik von Peter Kreuder

Klavier-Arrangement von Walter Borchert

Allegretto (Fox moderato)

GESANG

1. Ich schau' mir oft die  
Frau - en manch - mal

PIANO

*unis.*

*rit.*

*G7*

*G°*

*G7*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

Frau-en an und den-ke mir, was wohl der Mann an ei - ner Frau am höch - sten  
un-treu sind, ver - ur-teilt sie die Welt ge-schwind und fragt nicht erst: „Wie - so, war-

*G°*

*G7*

*G°G7*

*C*

*C°*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

schätzt. Und je-des-mal da fin-de ich, die Treu-e ist ganz si-cher-lich die schön - ste  
um?“ Bei dir ist's gra - de um-ge-kehrt! Wenn man von dir mal was er-fährt, sagt je - der

*C*

*C°*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

Refrain

Zier, doch nicht bei dir! DU BIST ZU SCHÖN, DU BIST ZU SCHÖN, UM  
sich, ge - nau wie ich!

*Em*

*D7*

*G*

*G°*

*G7*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*

*C*



TREU ZU SEIN! Dein Herz ist viel zu groß für ei-nen Mann al-lein! Dein Mund ist

$C^\circ$   $G7$   $F^\#G7$   $C$

viel zu süß, daß ihn nur ei-ner küßt! Du weißt ja sel-ber nicht, wie schön du

$C^\circ$   $C$   $G7$   $Hm D7$   $F^\circ D6$   $G7$   $G^\circ$

bist! Von dir ge-liebt zu sein, es wär' die höch-ste Se-lig-keit, doch weiß ich ganz be-

$G7$   $F$   $C7$   $F$   $Gm7$   $C7$   $F$   $D7$

stimmt, es wär' nur für ganz kur-ze Zeit. Denn ach... DU BIST ZU SCHÖN, DU BIST ZU SCHÖN, UM

$G$   $D7$   $G7$   $Dm$   $G7$   $C$   $C^\circ$   $C$   $C^\circ$   $G7$

*rit.* *a tempo*

TREU ZU SEIN! Du bist zu schön für ei-nen Mann al-lein. 1. Wenn 2. Wenn

$C^\circ$   $G7$   $F^\#G7$   $C$   $A^b$   $C$

*rit.*



# Komm auf die Schaukel, Luise!

Schunkelwalzer aus „Liliom“

Text: Hans Herbert

Musik: Theo Mackeben

Klav.-Arr.: Walter Borchert

## Schunkelwalzer

ff

F D<sup>7</sup> Gm<sup>7</sup> C<sup>7</sup> F

Auf dem Rum - mel - platz ist was los, mein Schatz. „Mal  
Auf der Schau - kel schweb'n, das ist wie im Leb'n, macht

mf

Dm

schau - keln, der Klei - ne?“ „Das Kalb mit fünf Bei - ne!“ „Das Rie - sen - kind, je - der  
Spaß und macht ban - ge und dau - ert nicht lan - ge. Mal rauf und mal run - ter, biß - chen

B<sup>b</sup> C<sup>7</sup> F 7 B<sup>b</sup> B<sup>b</sup>

Wurf ge - winnt.“ Doch das schön - ste Ver - gnü - gen, wo ist das zu krie - gen?  
Schwin - del mit - un - ter, da ist es das Be - ste, s'hält ei - ner dich fe - ste!

F G<sup>7</sup> C<sup>7</sup> +5



## Refrain

Komm auf die Schau-kel, Lu - i - se! Es ist ein gros - ses Plai-

*p-f*

F F°

sier. Du fühlst dich im Pa - ra - die - se und zahlst nur 'nen

Gm7 Bm6 C7 C° C7 Dm G7

Gro - schen da - für. Ach! Komm auf die Schau-kel, Lu - i - se,

C7 +5 F

ich schau - kel dich her und hin und zeig' dir nach - her auf der Wie-

F7 B D7 G7

se, Lu - i - se, wie gut ich dir bin. bin.

1. 2.

f fz fz

F C7 F D7 C7 F B6 F

## Foxtrot

Text: Willy Dehmel

**Musik: Franz Grothe**  
**Erleichtert: Walter Franz**

## Schnelles Foxtrot-Tempo

## VERSE

Gesang

1. Die - ses Lied  
2. Man - cher Mann,

Klavier

*mf* *mf* *mf*

$C_m$   $B^b$   $A^b$   $G$   $C_m$   $B^b$   $A^b$   $G7$   $C_m$   $A^b7$   $Dm7$   $G7$

schreibt Euch auf; manchmal gibt's Mo-men-te, wo man's brau-  
der ver- - liebt, kann es nicht so sa-gen, daß die Frau's

chen kann! Denn es wirkt ü - ber - - all;  
er - - fährt; doch ihm hilft die Mu - - sik,

Chord progression: G7, Cm, Bb, Ab, G, Cm, A7, Dm7, G7, Cm, A7, Dm7

je - de Frau hört's ger-ne, sagt zu ihr ein Mann: } Al - ler-  
wenn er sei - ne Lie-be durch ein Lied ein - klärt: }

## REFRAIN

REFRAIN

schön - ste al - ler Frau - en, ich tu' al - les, was du willst, wenn du nur den

G7 Dm7 G7/+5 C G+ C Dm7

Copyright MCMXXIII by Wiener Bohème Verlag GmbH, Berlin - München

Wunscher-füllst, ein und al-les mir zu sein! Ich sah nur für Au-gen-blik - ke-

dei-ner dunk - len Au-gen Blick, und im glei - chen Au-gen-blick war mein gan-zes

Den-ken dein! Dein Ge-sicht und dein Mund und der Duft deiner schönen Locken lok - ken mich,

die Fi-gur und der Gang und der Reiz dei-ner Fesseln fesseln mich an dich.- Al-ler-schön - ste

al - ler Frau - en, ich tu' al - les, was du willst, wenn du nur den Wunscher-füllst,

ein und al - les, ein und al - les, ein und al - les mir zu sein!

*D.C. (Vers 2)*

Chords: G7, C, A7, C, G°, G7, C°, G7, Dm7, G7, C, E7, A7, Dm7, Fm, C, A7, G7, C, Fm, C, Bb, C, Fm, C, C°, G7, C°, G7, Dm7, G7, C, E7, A7, Dm7, Fm, C, 7, Fm, C, A7, Dm7, G7, C, C°, Fm, C.

Dynamic markings: *p*, *cresc.*, *f*, *mf*, *sfz*.





# Irgendwo, in weiter Ferne...

Aufführungsrecht  
vorbehalten

Lied

Text von R.A. Stemmle

Musik von Harald Böhmelt

Im Volkston

PIANO

*f* *pp* *mf*

1. Der Tag neigt sich dem A - bend zu und sinkt in die  
(2. Und) seh' ich hoch die Wol - ken zieh'n vor - bei in Un -

tie - fe See. Mein Herz al - lein find't kei - ne  
end - lich - keit, dann weiß ich, daß ich ein - sam

Ruh', es sehnt sich und das tut so wehl  
bin. Der Weg ü - ber's Meer ist so weit!

## Kehrrreim

Ir - gend - wo in wei - ter Fer - ne fährt mein Lieb - ster ü - ber's

*mf*

$A^b$   $D^b$   $C_m$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $D^b$   $C_m$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$

Meer. Nicht der Mond und nicht die Ster - ne sind so weit von

*f*

$F_m$   $E^b_7$   $A^b$   $D^b$   $C_m$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$   $P$   $G_7$   $C$

mir wie er. Ta - ge kom - men, Ta - ge ge - hen... Wann werd'

*p*

$G_7$   $C$   $E^b_7$   $A^b$   $D_m$   $A^b$   $G_7$

ich ihn wie - der - se - hen? Ir - gend - wo in wei - ter Fer - ne

*rit.* *a tempo*

*sfz* *rit.* *mp* *mf a tempo*

$E^b_7$   $B_7$   $E^b_7$   $A^b$   $D^b$   $C_m$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $E^b_7$

fährt mein Lieb - ster ü - ber's Meer... Meer... 2. Und Meer...

*pp* *morendo*

1. 2. 3. u. Fine

$A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $D_m$   $A^b$   $E^b_7$   $A^b$   $A^b$   $A^b$



# RUNNIN' WILD

## Schneller Fox

Deutscher Text: Beda

A. Harrington Gibbs

Klav.-Arr.: Delle Haensch

**Schnell**

Chords:  $F^+$   $Bb$   $Cm^7$   $F^7$   $F^+$   $Bb$   $F^7$   $F^+$

Und ich renn'

Chords:  $Bb$   $F^7$   $Bb$   $F^+$   $Bb$   $F^7$   $Bb^7$   $Bb^+$   $Eb$   $Bb^7$

und ich lauf' Stra-ßen ab,

Chords:  $Eb$   $Bb$   $F^7$   $Bb$   $Cm^7$   $D^7$   $D^7$

Stra-ßen auf, da und dort, im-mer-fort

Chords:  $Gm$   $Cm^7$   $Gm$   $Bbm^6$   $F$   $F^\circ$   $Gm^7$   $C^7$   $F^7$   $Cm^7$   $F^\circ$

hin-ter ihr, und der Schweiß rinnt von mir.



$F^7$   $F^+$   $B\flat$   $F^7$   $B\flat$   $F^+$   $B\flat$   $F^7$   
 Mei - ne Luft geht mir aus,

$B\flat^7$   $B\flat^+$   $E\flat$   $B\flat^7$   $E\flat$   $D^7$   $A\flat^7$   $D^\circ$   $D^7$   $G^7$   
 darennt sie in ein Haus und schaut her -

$C^7$   $F^7$   $B\flat$   $F^7$   $B\flat$   $F^\circ$   $C\flat^7$   $F^7$   
 un - ter, wie ich da schnauf' und ich schau'

1.  $C\flat^7$   $F^{-9}$   $B\flat$   $D\flat^\circ$   $C\flat^7$   $F^+$  2.  $B\flat$   $C^7$   $F^{-9}$   $B\flat$   
 blöd hin - auf. Und ich renn' auf.



# Bohème-Evergreens

## Inhalt des 1. Heftes

- |                                                              |                  |                             |
|--------------------------------------------------------------|------------------|-----------------------------|
| 1. <b>Mein Liebling heißt Mädi ... (Linger awhile),</b>      | Foxtrot          | Vincent Rose                |
| 2. <b>Veronika, der Lenz ist da!</b>                         | Lied und Foxtrot | Walter Jurmann              |
| 3. <b>Liebe ist ein Geheimnis,</b>                           | Beguine          | Franz Doelle                |
| 4. <b>Du mußt mich lieben, wie ich bin,</b>                  | Foxtrot          | Willy Berking               |
| 5. <b>La Paloma</b>                                          |                  | Sebastian Yradier           |
| 6. <b>Elne kleine Reise im Frühling mit dir ...,</b>         | Langsamer Walzer | Fritz Rotter/Walter Jurmann |
| 7. <b>Warum vergift du mich, wenn ich nicht bei dir bin?</b> | Tango            | Fritz Rotter/Franz Grothe   |

## Inhalt des 2. Heftes

- |                                                                                      |                            |                              |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|------------------------------|
| 1. <b>Du Geheimnis der Nacht (A kiss in the dark),</b>                               | Lied und langs. Walzer     | Victor Herbert               |
| 2. <b>Nur eine Nacht sollst du mir gehören,</b>                                      | Lied                       | Oskar Geiger                 |
| 3. <b>Wann wirst du wieder bei mir sein?</b>                                         | Lied und langs. Foxtrot    | Peter Igelhoff/Adolf Steimel |
| 4. <b>Zärtliche Musik und du,</b>                                                    | Langsamer Walzer           | Franz Grothe                 |
| 5. <b>Beim erstenmal, da tut's noch weh,</b>                                         | Chanson                    | Werner Eisbrenner            |
| 6. <b>Und wieder geht ein schöner Tag zu Ende,</b>                                   | Langsamer Walzer           | Gerhard Winkler              |
| 7. <b>Madonna, du bist schöner als der Sonnenschein</b><br><b>(When day is done)</b> | Lied und langsamer Foxtrot | Robert Katscher              |

## Inhalt des 3. Heftes

- |                                              |                            |                  |
|----------------------------------------------|----------------------------|------------------|
| 1. <b>Schön, wie der junge Frühling,</b>     | Lied und langsamer Foxtrot | Franz Grothe     |
| 2. <b>Liebe kommt — Liebe geht,</b>          | Chanson und English Waltz  | Allan Gray       |
| 3. <b>Du bist zu schön, um treu zu sein,</b> | Foxtrot                    | Peter Kreuder    |
| 4. <b>Komm auf die Schaukel, Luisel!</b>     | Schunkelwalzer             | Theo Mackeben    |
| 5. <b>Allerschönste aller Frauen,</b>        | Foxtrot                    | Franz Grothe     |
| 6. <b>Irgendwo, in weiter Ferne,</b>         | Lied                       | Harald Böhmelt   |
| 7. <b>Runnin' wild,</b>                      | Schneller Foxtrot          | Harrington Gibbs |

*Bohème-Evergreens erscheinen als Ausgabe mit  
Klavier-, C-Stimme, B-Stimme und Es-Stimme*



**WIENER BOHEME VERLAG, BERLIN-MÜNCHEN**